

Verwaltungserläuterung:**Maßgabe für die weitere Planung:****Standort Sudetenstraße:**

Die Arbeiten an der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Obschwarzbach schreiten zeitlich und kostentechnisch planmäßig voran. Die Übergabe der Liegenschaft an die freiwillige Feuerwehr ist gemäß aktuellem Zeitplan für April 2025 avisiert.

Standort Willettstraße (interim):

Die Arbeiten an der temporären Feuer- und Rettungswache Willettstraße laufen planmäßig. Bei den noch zu vergebenen Bauleistungen haben sich im Rahmen der Vergabeverfahren aktuell keine weiteren zeitlichen Verzögerungen ergeben. Ebenso wurden keine nennenswerten, nicht bereits im November 2024 einkalkulierten Nachträge erteilt bzw. Kostensteigerungen in den Vergaben festgestellt. Bei den Bauarbeiten ergeben sich Verzögerungen durch lange Lieferfristen für Bauteile der haustechnischen Anlagen. Die Übergabe der Liegenschaft an Feuerwehr und Rettungsdienst ist gemäß aktuellem Zeitplan für September 2025 avisiert.

Raumprogramm / Verteilung der Funktionen:

Basis für alle weiteren Planungen wird der noch fertigzustellende und zu beschließende Brandschutzbedarfsplan in Verbindung mit dem aktuellen Rettungsdienstbedarfsplan sein. Die Verabschiedung ist vor Weiterführung der Planungen zwingend erforderlich.

Zeitplan für die Entwicklung der Standorte:

Für die zeitliche Einordnung möglicher Projekte an den Standorten Laubacher Straße und Peckhauser Straße in den Gesamtkontext der anstehenden Bauprojekte sei an dieser Stelle auf die Gesamtprojektliste in der Vorlage 033/2025 „Masterplan Schulen“ verwiesen.

Standort Laubacher Straße:

Durch das beauftragte Projektsteuerungsbüro wird aktuell, unter Einbeziehung höchstrichterlicher Urteile, eine neue emissionstechnische Bewertung des Standorts in Bezug auf seine mögliche maximale bauliche Erweiterung und damit verbundene schallschutztechnische Auswirkungen / erforderliche Maßnahmen erarbeitet. Ziel ist die Maximierung der am Standort Laubacher Straße anzusiedelnden Funktionen.

Standort Willettstraße (permanent):

Die Beplanung gegebenenfalls erforderlicher baulicher Maßnahmen zur permanenten Nutzung der Liegenschaft Willettstraße für Feuerwehr und Rettungsdienst kann noch nicht beginnen. Grund hierfür ist, dass zunächst die Priorität bei der Inbetriebnahme des Interims liegt. Weiterhin ist zunächst zu klären, welche Funktionen am optimierten / erweiterten Standort Laubacher Straße verbleiben.

Standort Peckhauser Straße:

Die Planungen für den Standort pausieren bis zur Vorlage der Neubewertung des Standorts Laubacher Straße sowie der Bewertung eines möglichen permanenten Standorts Willettstraße. Ziel ist die Ansiedlung derjenigen Funktionen, die an den Standorten Laubacher Straße und Willettstraße nicht angesiedelt werden können.

Standort Wollenhausweg:

Aktuell werden erste Überlegungen zur perspektivischen Freimachung und Verwertung / Umnutzung der Liegenschaft angestellt.



Janseps